



VORTRAGSREIHE  
«SCHULE & PÄDIATRIE»

# Was ist Bildung? Von welcher Lebensschulung profitieren unsere Kinder?

MITTWOCH, 21. NOVEMBER, 18.30 – 20.30 UHR

# PROGRAMM

## Referent

Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann (Wien)

## Einführung

Prof. Dr. Jürg Barben  
(Ostschweizer Kinderspital)

## Datum

Mittwoch, 21. November 2018

## Zeit

18.30 – 20.30 Uhr

## Ort

Fachhochschule St. Gallen  
Rosenbergstrasse 59  
(beim Bahnhof)  
9000 St. Gallen  
grosser Plenarsaal, Parterre



# REFERENT

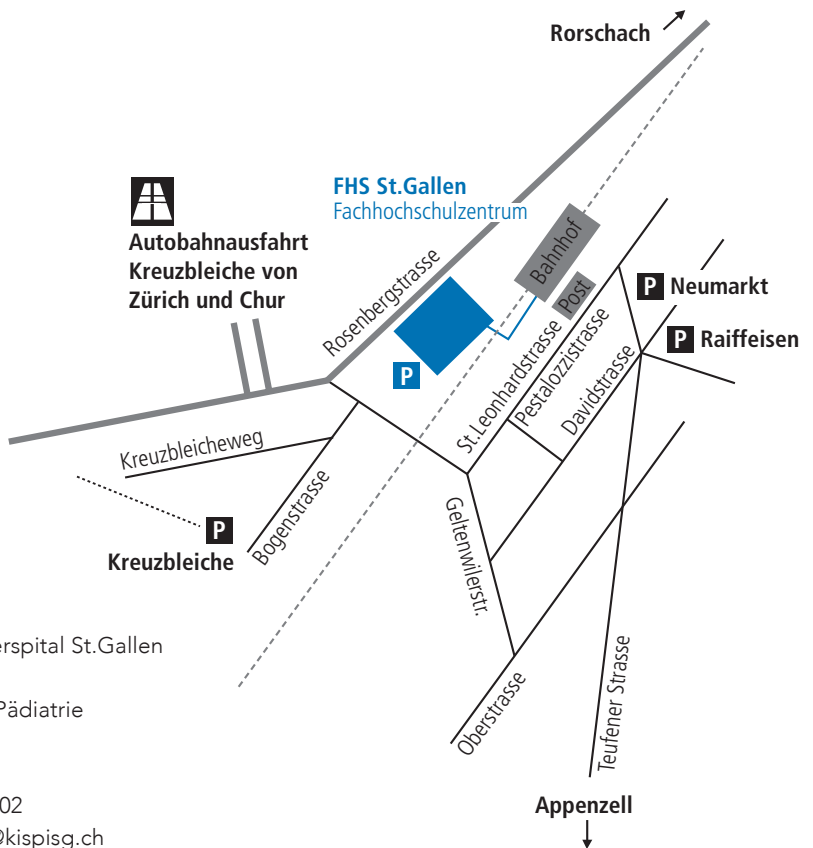
**Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann**, geb. 1953 in Villach, ist Professor für Methoden der Vermittlung von Philosophie und Ethik an der Universität Wien. Darüber hinaus leitet er seit 1997 das renommierte «Philosophicum Lech» und publiziert regelmässig in nationalen und internationalen Medien. Einer grösseren Öffentlichkeit wurde er vor allem durch seine ORF-CD-Serien «Denken und Leben» sowie «Erzählen und Denken» (gem. mit Michael Köhlmeier) bekannt. Liessmann ist unter anderem Träger des «Österreichischen Staatspreises für Kulturpublizistik», des «Ehrenpreises des Österreichischen Buchhandels für Toleranz im Denken und Handeln», des «VIZE 97» der Vacláv Havel-Stiftung Prag und des Wissenschaftspreises der Stadt Wien. Im Jahre 2006 wurde Liessmann zum «Österreichischen Wissenschaftler des Jahres» gewählt, Im Jahre 2016 wurde ihm der «Paul-Watzlawick-Ehrenring» verliehen. Er ist Vizepräsident der Internationalen Gesellschaft für Bildung und Wissen, Präsident der Internationalen Günther Anders Gesellschaft und Leiter des Universitätslehrganges Philosophische Praxis an der Universität Wien. Zuletzt sind von ihm folgende Bücher erschienen: Theorie der Unbildung. Die Irrtümer der Wissensgesellschaft (2006); Zukunft kommt (2007); Ästhetische Empfindungen (2008); Schönheit (2009); Das Universum der Dinge. Zur Ästhetik des Alltäglichen (2010); Lob der Grenze. Kritik der politischen Unterscheidungskraft (2012); Philosophie der modernen Kunst (2013); Geisterstunde. Die Praxis der Unbildung. Eine Streitschrift (2014); Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen (2016, gem. mit Michael Köhlmeier); Bildung als Provokation (2017).

« Man muss der Idee von Bildung nicht zutrauen, alle Probleme dieser Welt zu lösen. Bildung ist kein säkularer Ersatz für die Heilversprechen der Religionen, auch wenn der Gestus des Erlösers von Bildungsexperten gerne in Anspruch genommen wird. Aber Bildung ist auch nicht auf Qualifikationsmassnahmen, Zertifizierungsverfahren, künstliche Wettbewerbe, Chancenverteilung, Steigerung von Absolventenzahlen um jeden Preis und hemmungslose Kompetenzproduktion zu reduzieren. Bildung hat mit der Entwicklung von Persönlichkeiten zu tun, sie hat mit der Vermittlung jener geistigen Fundamente zu tun, auf denen unsere Zivilisation aufbaut, und sie hat mit jenen Kenntnissen, Techniken und Fähigkeiten zu tun, die schlechterdings notwendig sind, um sich in dieser Gesellschaft zu orientieren und als selbstbewusster und mündiger Bürger zu behaupten. Bildung hat deshalb immer auch mit dem Abarbeiten an Normen und Standards zu tun, zu dem durchaus die Auseinandersetzung mit kanonischen Werken, Texten und Theorien gehört. Der Leistungsgedanke kann deshalb ruhig wieder ein wenig reaktiviert werden, Ziele dürfen vorgegeben und Wissen vermittelt und geprüft werden – und zwar nicht, um irgendwelchen Test- oder Kompetenzüberprüfungskriterien zu genügen, sondern weil es die Logik einer Sache, der Anspruch eines Inhalts, die Struktur eines Gegenstandes verlangen. Wem es um die Sache der Bildung geht, der muss gleichermassen vom Gedanken künstlicher Wettbewerbe und einer haltlosen Befindlichkeitspädagogik Abstand nehmen. »

## NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Themen und Daten weiterer Vorträge in der Veranstaltungsreihe «Schule und Pädiatrie» für das Jahr 2019 werden erst Ende des Jahres festgelegt und auf folgenden Webseiten publiziert:

[www.kispisg.ch](http://www.kispisg.ch) | [www.v-o-k.ch](http://www.v-o-k.ch)



## KONTAKT

Ostschweizer Kinderspital St.Gallen  
Petra Schürmann  
Chefarztsekretärin Pädiatrie  
Claudiusstrasse 6  
CH-9006 St.Gallen  
T +41 (0)71 243 73 02  
[petra.schuermann@kispisg.ch](mailto:petra.schuermann@kispisg.ch)

## Ostschweizer Kinderspital

Claudiusstrasse 6 | CH-9006 St.Gallen | T +41 (0)71 243 71 11 | [kispisg.ch](http://kispisg.ch)